



Sammlung Theaterzettel

Die Wildente

Ibsen, Henrik

1911-10-23

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



GROSSHERZOG
LICHES
HOFFUND
NATIONAL
THEATER
MANNHEIM

Montag, den 23. Oktober 1911
12. Vorstellung im Abonnement D

Die Wildente

Schauspiel in fünf Akten von Henrik Ibsen. Nach der neuen Gesamtausgabe von Brandes,
Elias und Schlenther

Regie: Ferdinand Gregori

Personen:

Werle, Großkaufmann, Hüttenbesitzer usw.	Karl Neumann-Hoditz
Gregers, sein Sohn	Hans Godeck
Der alte Eldal	Wilhelm Kolmar
Hjalmar Eldal, des Alten Sohn, Photograph	Alexander Köfert
Gina, Hjalmars Frau	Ene Blankensfeld
Hedwig, ihre Tochter, 14 Jahre alt	Polbi Dorina
Frau Sörby, Haushälterin bei Werle	Toni Wittels
Relling, Arzt	Karl Schreiner
Molvoit, gewesener Theologe	Paul Richter Herr Schmölle
Gräberg, Buchhalter	Karl Zöllner
Pettersen, Diener bei Werle	Emil Hecht
Jensen, Lohndiener	Alfred Landorn
Ein beliebter Herr von bleicher Gesichtsfarbe	Karl Marx
Ein Herr mit einer Gläse	Hermann Trembach
Ein kurzsichtiger Herr	Georg Maudanz

Gäste und Lohndiener

Der erste Akt spielt in Werles Hause, die vier anderen bei Hjalmar Eldal.

Kasseneröffnung 6 $\frac{1}{2}$ Uhr

Anfang 7 Uhr

Ende 10 $\frac{1}{4}$ Uhr

Nach dem dritten Aufzuge größere Pause

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Beurlaubt: Eilsh Hafgren Waag, Gustav Trautshold

Kleine Preise.

Numerierte Plätze:		III. Rang:	
I. Rang:		Mitte, 1. Reihe	2.50
Mitte, 1. Reihe	7.—	Mitte, 2. und 3. Reihe	2.—
Mitte, 2. Reihe	6.—	Seite, 2. Reihe (einschl. Profzeniums-	
Mitte, 3., 4. und 5. Reihe	5.—	loge)	1.50
Parterre:		IV. Rang:	
Loge, 1. Reihe	Mk. 5.—	Mitte	1.—
Loge, 2. Reihe	4.—	Seite	—50
Sperrsitze im I. Parkett	4.—	Nicht numerierte Plätze:	
im II. Parkett	3.—	Stehplätze im Parkett	2.50
II. Rang:		Parterre	1.50
Seite: 1. Reihe	3.50		
2. Reihe	3.—		

Der Vorverkauf der Eintrittskarten auf numerierte Plätze (IV. Rang ausgenommen) zu den im Wochenplan angekündigten Vorstellungen beginnt — soweit im Einzelfalle durch Voranzeige nicht anders bestimmt wird, — jeweils Montags Vormittags 10 Uhr zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse II. Stehparkett, Parterre und IV. Rang-Billetts werden nur im Tagesverkauf abgegeben.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betreffenden Vorstellung; zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung ab an der Tageskasse I.

Bei der Billetverkaufsstelle August Kremer (Paradeplatz D 1) sind mit Beginn des Tagesverkaufs — an Sonn- und Feiertagen von 1 Uhr nachmittags an, außerdem beim Hoftheater-Portier, — Billetts mit Zuschlag einer Verkaufsgebühr von 20 Pfg. (für IV. Rang Mitte 10 Pfg.; Seite 5 Pfg.) erhältlich.

Die Tageskassen (Konzertsaal-Eingang) sind geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und nachmittags von 3—5 Uhr; an Sonn- und Feiertagen vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsitze an: Die Bahnhofsverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittelung sämtlicher Stationen der Pfälz. Eisenbahnen; Karl Hochstein, Musikalienhandlung, in Heidelberg, Hauptstr. 73, Eugen Pfeifer, Hofmusikalienhandlung, Heidelberg. Bestellungen von nicht in Mannheim und Ludwigshafen Wohnenden werden durch Postkarte mit Rückantwort an die Hoftheaterkasse erbeten.

Im Hoftheater:

Dienstag, 24. Oktober (B. 12, hohe Preise),	Tiefeland	Anfang 7 Uhr
1. Gastspiel Wilhelm Herold:	Der Leibarzt	Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Mittwoch, 25. Oktober (A. 12, kleine Preise)		
Donnerstag, 26. Oktober (außer Abonn., Vorrecht A., hohe Preise), 2. Gastsp. Wilhelm Herold:	Cavalleria rusticana — Bajazzo	Anfang 7 Uhr